

Antrag an die
Bezirksvertretung Wien-Donaustadt
in der Sitzung am 25.09.2024

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, dass die zuständigen Stellen der Stadt Wien dafür Sorge tragen, dass auf der linken Uferseite der Donauinsel im Bereich zwischen U2 „Donaustadtbrücke“ und U1 „Reichsbrücke“ auch barrierefreie Wasserzugänge für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen gestaltet werden. Beispielbilder Siehe Abbildung 1 bis 3.

Begründung

Im gesamten Bereich der Donauinsel der Donaustadt ist, obwohl bereits ein beinahe wortgleicher Antrag in der Sitzung der Bezirksvertretung vom 09.06.2021 eingebracht und einstimmig angenommen wurde, noch kein einziger sicherer und barrierefreier Zugang zum Baden für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung (zum Beispiel Rollstuhl) vorhanden.

Es gibt bereits schöne Hundebadeplätze, Familienbadestrände, kindergerechte Badeplätze, und Nacktbadeplätze. Einen speziellen Badeplatz für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen gibt es aber nicht.

Alte Donau sowie Neue Donau sind sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und eignen sich besonders gut zur Umsetzung eines gut ausgebauten Wasserzugangs zum Baden für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen.

Dr Wolfgang DUSEK, M.Sc.
Bezirksrat

Dipl.-Ing.(FH) Andreas DVORAK, M.Sc.
Klubobmann

Anlagen: Abbildung 1 bis 3



Abbildung 1. Claudia Groner (<https://www.bizeps.or.at/woche/31-woche-2016/>)



Abbildung 2. Stadt Markranstädt (<https://www.l-iz.de/melder/bewegungsmelder/2015/06/barrierefreier-wassereinstieg-am-westufer-des-kulkwitzer-sees-eroeffnet-94790>)

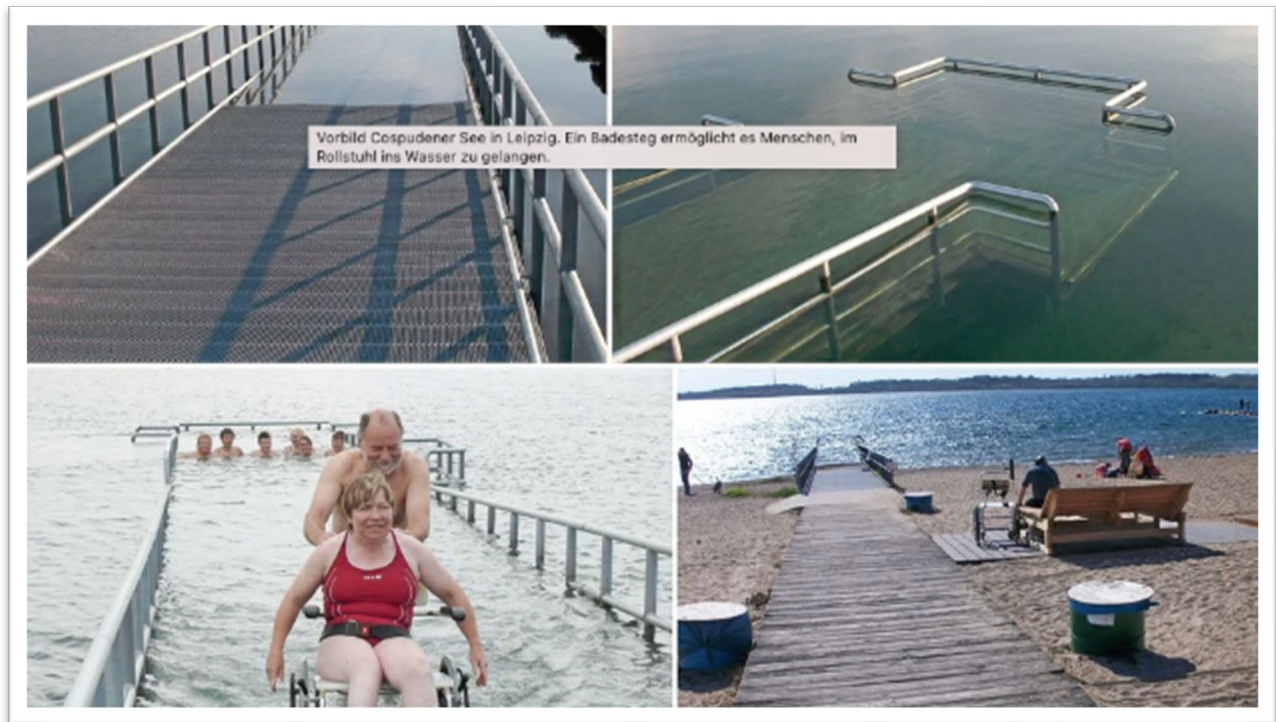


Abbildung 3. Barbara Benstem (<https://www.braunschweiger-zeitung.de/wolfsburg/article237299639/Allersee-Kommt-der-barrierefreie-Badesteg.html>)